

RS Vfgh 2010/6/16 G10/10, V14/10

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 16.06.2010

Index

L3 Finanzrecht

L3730 Aufenthaltsabgabe, Nächtigungstaxe, Ortstaxe

Norm

B-VG Art7 Abs1 / Gesetz

B-VG Art18 Abs1

B-VG Art18 Abs2

AufenthaltsabgabeV der Tir Landesregierung vom 21.12.05 über die Festsetzung der Aufenthaltsabgabe im Gebiet des Tourismusverbandes Kitzbüheler Alpen - Brixental

Tir AufenthaltsabgabeG 2003 §6 Abs2, Abs6

1. B-VG Art. 7 heute
2. B-VG Art. 7 gültig ab 01.08.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 114/2013
3. B-VG Art. 7 gültig von 01.01.2004 bis 31.07.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
4. B-VG Art. 7 gültig von 16.05.1998 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 68/1998
5. B-VG Art. 7 gültig von 14.08.1997 bis 15.05.1998 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 87/1997
6. B-VG Art. 7 gültig von 01.07.1988 bis 13.08.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 341/1988
7. B-VG Art. 7 gültig von 01.01.1975 bis 30.06.1988 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 444/1974
8. B-VG Art. 7 gültig von 19.12.1945 bis 31.12.1974 zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945
9. B-VG Art. 7 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934
1. B-VG Art. 18 heute
2. B-VG Art. 18 gültig ab 01.07.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
3. B-VG Art. 18 gültig von 01.01.2004 bis 30.06.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
4. B-VG Art. 18 gültig von 01.01.2002 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 121/2001
5. B-VG Art. 18 gültig von 01.01.1999 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 121/2001
6. B-VG Art. 18 gültig von 01.01.1999 bis 31.12.1996 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 8/1999
7. B-VG Art. 18 gültig von 01.01.1997 bis 31.12.1998 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 121/2001
8. B-VG Art. 18 gültig von 19.12.1945 bis 31.12.1996 zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945
9. B-VG Art. 18 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934
1. B-VG Art. 18 heute
2. B-VG Art. 18 gültig ab 01.07.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
3. B-VG Art. 18 gültig von 01.01.2004 bis 30.06.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
4. B-VG Art. 18 gültig von 01.01.2002 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 121/2001
5. B-VG Art. 18 gültig von 01.01.1999 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 121/2001

6. B-VG Art. 18 gültig von 01.01.1999 bis 31.12.1996 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 8/1999
7. B-VG Art. 18 gültig von 01.01.1997 bis 31.12.1998 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 121/2001
8. B-VG Art. 18 gültig von 19.12.1945 bis 31.12.1996 zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945
9. B-VG Art. 18 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934

Leitsatz

Verfassungswidrigkeit der Ermächtigung des Tiroler Aufenthaltsabgabegesetzes 2003 zur unterschiedlichen Festsetzung der Aufenthaltsabgabe nach Art der Unterkünfte; keine gesetzlichen Kriterien für eine Staffelung; Gleichheitswidrigkeit der abweichenden Regelung für Nächtigungen in Freizeitwohnsitzen; Gesetzeswidrigkeit einer Aufenthaltsabgabeverordnung nach Wegfall der gesetzlichen Grundlage

Rechtssatz

Aufhebung der Wortfolge "und nach der Art der Unterkünfte" im 2. Satz des §6 Abs2 sowie der 4. Satz des §6 Abs6 des Tir AufenthaltsabgabeG 2003.

Das Gesetz bietet keinen Anhaltspunkt dafür, unter welchen Voraussetzungen und nach welchen Gesichtspunkten eine Differenzierung "nach Art der Unterkünfte" vorzunehmen ist.

Die Tiroler Landesregierung vermag nicht darzutun, inwiefern die - verfassungsrechtlich gewiss unbedenkliche - Bedachtnahme auf die Aufgaben des Tourismusverbandes eine Differenzierung des Abgabensatzes nach Art der Unterkunft rechtfertigen und determinieren kann. Auch bei Berücksichtigung der Aufgaben des konkreten Tourismusverbandes ist nämlich für den Normadressaten weder erkennbar, welche Arten von Unterkünften bei einer solchen Staffelung zu unterscheiden wären, noch vorhersehbar, in welcher Weise die Art seiner Unterkunft die Staffelung des Abgabensatzes bestimmt.

Da die Voraussetzungen und Kriterien für eine Staffelung der Abgabe nach Art der Unterkunft dem Gesetz anscheinend nicht entnommen werden können, ist es unter dem Aspekt des Gleichheitssatzes nicht zu rechtfertigen, die Abgabe für Nächtigungen in Freizeitwohnsitzen abweichend von derjenigen in Beherbergungsbetrieben anzusetzen bzw im Fall der Staffelung jedenfalls den höchsten Betrag heranzuziehen.

Aufhebung der AufenthaltsabgabeV der Tir Landesregierung vom 21.12.05 über die Festsetzung der Aufenthaltsabgabe im Gebiet des Tourismusverbandes Kitzbüheler Alpen - Brixental nach Wegfall der gesetzlichen Grundlage.

Anlassfall B2075/08, E v 16.06.10, Aufhebung des angefochtenen Bescheides.

Entscheidungstexte

- G 10/10,V 14/10
Entscheidungstext VfGH Erkenntnis 16.06.2010 G 10/10,V 14/10

Schlagworte

Aufenthaltsabgabe, Determinierungsgebot, Wohnsitz Freizeit-, Fremdenverkehr

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:2010:G10.2010

Zuletzt aktualisiert am

19.08.2011

Quelle: Verfassungsgerichtshof VfGH, <http://www.vfgh.gv.at>